



Berufe, Jobs und Karrieren



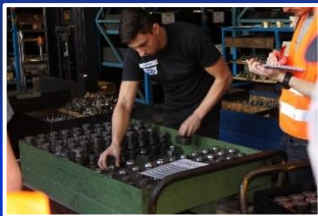
Im Betrieb arbeiten 20 Lehrlinge, 15 davon im Bereich der Technik. In den Sommermonaten werden zusätzlich 180 Feriarbeitsstellen vergeben.

Eine von vielen Ausbildungsmöglichkeiten ist die Lehre mit Matura, durch welche man Berufe wie Mechatroniker/in, Elektrotechniker/in oder Maschinenbauer/in erlernen kann.



Mit einer abgeschlossenen technischen Ausbildung hat man bei Stölzle-Oberglas gute Berufsaussichten und vielerlei Möglichkeiten. Zu den Aufgaben eines/einer Mechatronik-Facharbeiters/in zählt die Wartung und Umrüstung der Anlagen.

Als Absolvent/in einer Fachhochschule oder Universität mit dem Schwerpunkt Technik oder Pharmazie kann im Bereich Qualitätsmanagement oder im technischen Kundendienst arbeiten.



Das Interesse aller Mitarbeiter/innen an Weiterbildung wird gefördert und ist Grundvoraussetzung für eine Anstellung.



Teammitglieder: J. Angerer, B. Breitfuß, M. Fina, J. Fraißler, M. Gressenberger, A. Gyurkacs, O. Hauser, V. Hohl, J. Jeszenszky, B. Jugovic, M. Kral, A. Leitner, M. Marcher, G. Maschera, L. Meßner, I. Moser, A. Obendrauf, L. Ofner, F. Pließnig, T. Pöschl, S. Puffing, L. Schrottnner, J. Smon, M. Spath, F. Zwanzger, Mag. E. Wagner

Stölzle - Oberglas

unser faszinierender Betrieb der Region

Voitsberg

Am 8.3.2017 haben wir die seit 1805 bestehende Firma Stölzle Oberglas besucht. Sie gehört zur Stölzle Glasgruppe, welche noch weitere Produktionsstätten in Tschechien, Polen, Frankreich und Großbritannien hat. Weltweit werden 2 450 Mitarbeiter/innen beschäftigt, über 400 davon arbeiten in Köflach. Der Betrieb ist spezialisiert auf die Herstellung von Pharma-, Spirit- und Kosmetikgläsern.



Wir sind fasziniert von...



- S... den zahlreichen Auszeichnungen, welche das Unternehmen erhalten hat. Bei einer Studie vom Wirtschaftsmagazin Trend erzielte der Betrieb den ersten Platz unter den besten Arbeitgebern in der Steiermark.
- T... der Tatsache, dass dieser Köflacher Betrieb – in Mitteleuropa - der Hauptproduzent für die Fläschchen, des populären Getränks Jägermeister ist.
- Ö... der Jahresproduktion an Gläsern, die bei rund drei Milliarden Stück liegt.
- L... den komplexen Maschinen, die diesen enormen Belastungen standhalten müssen.
- Z... der Vielfalt an Rohstoffen und recycelten Materialien, welche für die Produktion der Gläser benötigt werden.
- L... der großen Anzahl an Mitarbeiter/innen, die weltweit bei dieser Firma beschäftigt sind.
- E... der Tatsache, dass jegliche Bierkrüge des Münchner Oktoberfestes in Köflach produziert werden.

Glasproduktion

Als erstes wird das Gemenge für die Glasherstellung in einem Ofen geschmolzen. Danach schneidet die sogenannte Schere das flüssige Glas in die gewünschte Größe. Der daraus entstehende Glastropfen gelangt in eine Form und wird durch verschiedene Verfahren ausgeformt. In einem Kühllofen werden die Gläser spannungsfrei auf Zimmertemperatur abgekühlt. Nach diesem Verfahren werden noch zahlreiche Qualitätskontrollen durchgeführt, und das verpackte Endprodukt zum Kunden geschickt.



Experiment

Sodagehalt in pharmazeutischen Gläsern

Um herauszufinden wie viel Soda sich aus kleinen Glasfläschchen löst, müssen diese mit Wasser befüllt werden und bei 120°C zwei Stunden erhitzt werden. Dann wird das Wasser mit einer Indikatorlösung, welche sich je nach pH-Wert gelb oder rosa färbt, versetzt. Zum Vergleich wird Wasser mit einem pH-Wert von 5,5 genommen. Diese sollte sich, nach Hinzufügen des Indikators gelb verfärben. In das erste Gefäß wird dann so lange Salzsäure getropft, bis die Farbe dem des Zweiten gleichkommt. Sollte die Menge der Salzsäure, welche man dafür benötigt, dem Norm-Wert entsprechen, ist die Menge des Sodas in der untersuchten Flasche unbedenklich.

